

GRAPHAX Personelle Veränderungen

Die *Graphax AG* mit Hauptsitz in Dietikon bei Zürich und acht Filialen in der Deutsch- und Westschweiz beschäftigt rund 190 Mitarbeiter. Aufgrund des breiten Leistungsspektrums gehört die Firma zu den führenden Anbietern für innovative Technologien in den Bereichen Enterprise Content Management, IT Services, Printerpark-Bewirtschaftung und Komplettlösungen. Die *Graphax AG* ist zudem Schweizer Generaldistributor der Printlösungen von *Konica Minolta*.

Im Sommer 2021 erhält das Unternehmen nun einen neuen CEO. BEAT BÜHLMANN übernimmt ab 1. Juni 2021 die Führung des ICT-Dienstleisters und löst damit das Mandat von ERNST FLÜCKIGER ab. In seiner letzten Tätigkeit als Leiter Verkauf KMU bei *Swisscom* hat sich BEAT BÜHLMANN mit IT, Internet und Telefonie als modulare Gesamtlösungen beschäftigt. Vorherige Stationen waren bei *HP*, *Dell*, *Google* und *Evernote*. BÜHLMANN bringt mit seinem dualen Ausbildungs-Background (IT und BWL) sowie seiner 20-jährigen Praxis-Erfahrung das nötige Rüstzeug mit, um den bereits erfolgreichen Digitalisierungskurs des Schweizer Unternehmens entsprechend zu lenken und weiter zu intensivieren.



BEAT BÜHLMANN: «Ich freue mich sehr, meine langjährige

Erfahrung im ICT-Umfeld nun bei einem der renommierten Schweizer Marktführer der DMS- und ECM-Branche einbringen zu können».

Zudem ernannte *Graphax* PROFESSOR DR. RENÉ HÜSLER mit Wirkung vom 1. Januar 2021 zum Mitglied des Verwaltungsrates.



PROF. DR. HÜSLER, Direktor der Hochschule Luzern – In-

formatik in Rotkreuz und stellvertretender Rektor an der Hochschule Luzern, verfügt über ausgewiesene Fachkompetenz und langjährige Erfahrung in der IT und der strategischen Führung von

Organisationseinheiten. PHILIPPE OBERSON, Verwaltungsratspräsident der *Graphax AG*: «Herr HÜSLER hat eine beeindruckende wissenschaftliche Expertise. Mit seiner umfassenden Managementenerfahrung kann uns Herr HÜSLER wertvolle Impulse für die Weiterentwicklung unseres Geschäftsmodells geben.»

Zu seiner Ernennung sagt PROF. DR. HÜSLER: «Die sich beschleunigende Digitalisierung erfordert eine fortwährende Anpassung der Unternehmensausrichtungen. Um langfristig als Unternehmen im Markt bestehen zu können, bedarf es der verschiedensten Sichtweisen – hier bringe ich mich gern ein.»

> www.graphax.ch

UMDENKEN

Grafische Forum Zürich reagiert auf Corona-Situation

Die Corona-Situation zwingt auch das *Grafische Forum Zürich* zu einer geänderten Vorgehensweise in Bezug auf Veranstaltungen. So plant das Forum derzeit Möglichkeiten, wie Vortragende und Informationen «online» an Mitglieder und Interessierte angeboten werden können. Der Vortrag «Mangel an Nachwuchskräften, heute, morgen und in Zukunft?» ist vorerst abgesagt – ein neuer Termin wird noch bekannt gegeben.

GRAFISCHES FORUM ZÜRICH

Auf der Homepage des *Grafischen Forum Zürich* sind allerdings interessante Webinare aufgeschaltet, welche die Zeit bis dahin etwas überbrücken sollen. So kann man sein Know-how aktuell halten. Auf dem Portal *Digital Publishing Report* sind ebenfalls zahlreiche spannende Webinare zu finden. Weitere Neuigkeiten sind derzeit in Vorbereitung.

> www.gfz.ch

VERPACKUNGSDRUCK

Tauriges Ende für Graphos Uster

Nachdem die rot-grüne Regierung der Stadt Uster, ihres Zeichens Vermieterin der Lokalitäten des *Graphos*, den Mietzins um ein Dreifaches erhöhen wollte und nicht bereit war, den gehabten Mietzins beizubehalten, musste *Graphos*, der lebendige Buchdruck-Erlebnispark im ehemaligen Zeughaus Uster, den Betrieb einstellen. Dies stellt dem Kulturbewusstsein dieser Stadt ein erbärmliches Zeugnis aus; denn die Besucher kamen zu Tausenden. Die Führungen wurden begeistert besucht und der dazugehörige Saal für Catering- und Gruppenanlässe bestens geeignet und genutzt, sowie die Druckaufträge, daselbst ausgeführt, deckten die laufenden Kosten. Das *Graphos* zählte zu den bestausgestatteten Druckmuseen der Schweiz. Die Maschinen (darunter ein *Heidelberg Zylinder* und zahlreiche Schnell- und Handpressen anderer Hersteller sowie eine *Linotype* Setzmaschine) mussten nach dem rot-grünen Verdikt verschrottet oder ins Ausland abgestossen werden; das Schriftmaterial ging an diverse kleine «Offizien». Wer das *Graphos* kannte, nimmt dieses Ende mit Kopfschütteln zur Kenntnis. Die Stadt Uster verliert mit dem *Graphos* ein einmaliges Kulturgut.

VSD

Leiter Zukunftsprojekte Medien

Aufgrund der ordentlichen Pensionierung des Stelleninhabers hat der *Verband der Schweizer Druckindustrie (VSD)* MICHEL MAYERLE als Nachfolger von RENÉ THEILER bestimmt, der den Verband im Sommer 2021 verlässt.



MICHEL MAYERLE ist seit 2015 bei der *ZT Medien AG* als Technopo-

lygraf, seit 2017 Gesamtleiter Pre Media beziehungsweise als Unit Director Production tätig, verfügt über langjährige Erfahrung im Medienmanagement und kann beste Kenntnisse in der Schweizer Medien- und Kommunikationsbranche vorweisen. Er war in früheren Funktionen unter anderem Teilhaber eines Consultingunternehmens. MAYERLE hat an der *KV Business School Zürich* das Nachdiplomstudium Management & Leadership abgeschlossen und sich im Bereich Methodik/Didaktik weitergebildet. MICHEL MAYERLE kennt den Verband bereits sehr gut. Er engagierte sich in den letzten Jahren tatkräftig in Arbeitsgruppen und im Seminarbereich.

Der Vorstand freut sich, mit MICHEL MAYERLE einen erfahrenen Fachmann als Leiter Zukunftsprojekte Medien für den VSD sowie den *Fachverband publishingNETWORK* gefunden zu haben. MICHEL MAYERLE tritt die Stelle am 1. September 2021 an.
> www.druckindustrie.ch